

Italienischer Abend: Ein Vorgeschmack auf Codigoro

op-online.de | 21.08.2018

Originalquelle:

<https://www.op-online.de/region/eppertshausen/italienischer-abend-eppertshausen-vorgeschmack-codigoro-10137284.html>

Italienischer Abend: Ein Vorgeschmack auf Codigoro Eppertshausen - Der Codigoro-Platz vor der Bürgerhalle war am Sonntag Schauplatz eines „Italienischen Abends“, veranstaltet vom Partnerschaftsverein Codigoro-Eppertshausen. Von Peter Panknin Bei schönstem Sommerwetter, so wie man es aus südlicheren Gefilden Europas kennt, trafen sich am Sonntagabend ab 17 Uhr bis zu 180 Personen dem Codigoro-Platz vor der Bürgerhalle, die Freude an entspannter Lebensart haben. Eingeladen hatte der Partnerschaftsverein Codigoro-Eppertshausen. Den Eingangsbereich vor der Halle war zusätzlich von Sonnenschirmen geschützt, sodass außer den Vereinsmitgliedern, die für Getränke und Speisen sorgten, sich niemand im Inneren des von der Sonne aufgeheizten Gebäudes aufhalten musste. „Wir schwitzen gerne“, so die dort tätigen dienstbaren Geister, die für ausreichende Erfrischungen sorgten. Kühles Bier, ausgewählte Weine, vorwiegend aber Aperol Sprizz, Limoncello und Mineralwasser sorgten dafür, dass der Durst der Besucher gestillt werden konnte. Wer Hunger oder zumindest Appetit verspürte, konnte sich Antipasti, Vitello Tonnato oder Pasta bestellen. Bei diesen italienischen Spezialitäten tauschte man gerne Erinnerungen über vergangene Vereinsaktivitäten aus oder sprach über kommende Ereignisse. Zur jüngeren Vergangenheit (Pfingsten) gehört der Besuch der Jugendfußballer aus der Partnergemeinde in Eppertshausen, zu den kommenden Ereignissen zählt die Busreise im September, die viele Eppertshäuser nach Codigoro bringen wird. Höhepunkt der Reise wird wohl der Besuch der „345. Fiera di Santa Croce“ – der 345. Großen Wallfahrt zum Heiligen Kreuz – sein. Bei der mehrtägigen Veranstaltung in der italienischen Gemeinde besetzen die Eppertshäuser gemeinsam mit Mitgliedern des dortigen Partnerschaftsvereins einen Stand und bieten die mitgebrachten „drei B“ aus Deutschland (Bier, Brot, Bratwurst) an. Der Erlös kommt, wie die anderen Einnahmen, die am Stand des Partnervereins erzielt werden, wohltätigen Zwecken zu gute. „Die Partnerschaft lebt“, so betont Vereinsvorsitzender Ewald Gillner. Beweis dafür sind nicht nur die regelmäßigen gegenseitigen Besuche auf Fußball-Ebene oder die jährlich stattfindende Busreise, auch so manch anderer Kontakt hat sich verselbstständigt und bedarf nicht immer der Unterstützung durch den Verein. Lockere Gespräche in angenehmer Atmosphäre, die durch ebenfalls angenehme musikalische Untermalung begleitet werden, ziehen auch Besucher an, die nicht Mitglieder im Verein sind. Die musikalische Begleitung war locker und wirkte entspannend. Angelo Vella spielte mal flotte Rhythmen auf der Gitarre, mal eher einschmeichelnde italienische Stücke, die er mit angenehmer Stimme vortrug. Lautstarker Beifall trat dabei weniger in Erscheinung, zu sehr waren die Besucher des italienischen Abends in ihre Gespräche vertieft. Wer da aber glaubt, dass die musikalische Begleitung nur so dahinplätscherte, täuscht sich. Die meisten Gäste vergaßen nicht, sich beim Heimgehen bei Vella „für die wunderschöne Musik“ zu bedanken. Ein Grund dafür, dass er nun zum vierten Mal beim italienischen Abend in Eppertshausen mitgewirkt hat.



Blaue Stunde, angenehme sommerliche Temperaturen, entspannte Gäste – erfolgreiche Zutaten beim italienischen Abend am Sonntag in Eppertshausen. - Foto: zpp © zpp
Codigoro Presse-Archiv | Bild 1